

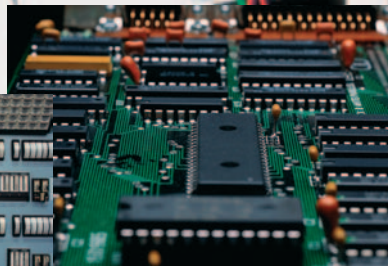
ARGONITE

300 bar Inertgaslöschanlage



Kidde Brand- und Explosionsschutz hat das 300 bar Argonite-System als eine anwendungsgerechte Alternative zu den bekannten 200 bar Inertgassystemen weiter entwickelt, wobei die benötigte Anzahl an Löschmittelflaschen um rund 30% reduziert wird.

Weltweit von Zulassungsbehörden getestet und zugelassen, ist Argonite bei Bränden von fast allen entzündbaren Materialien und brennbaren Flüssigkeiten wirksam. Argonite eignet sich besonders zur Anwendung in Bereichen, in denen der Einsatz von Wasser, Schaum oder Pulver nicht akzeptabel wäre.



Argonite-Systeme sind ideal zum Raum- und Anlage- Wertverlustrisiken konzipiert, in den Fällen, in denen Beschädigung und Produktionsverluste hinaus führen



Anwendungsbereiche

- Rechenzentren
- Computerinstallationen
- Telekommunikationseinrichtungen
- Archivräume
- Petrochemische Anlagen
- Off-shore-Öl- und Gasinstallationen
- Gasturbinen
- Kontrollzentren

Vorteile

- Schnell und effektiv gegen fast alle Brandgefahren
- Geringerer Platzbedarf im Vergleich zu 200 bar Inertgassystemen
- Umweltneutral: Null ODP, Null GWP
- Keine Löschrückstände nach Bränden oder Schäden an geschützten Ausrüstungen
- Elektrisch nicht leitfähig
- Sichere Anwendung in personenbesetzten Räumen
- Automatische oder manuelle Auslösung
- Geeignet für Raum- und Objektschutz

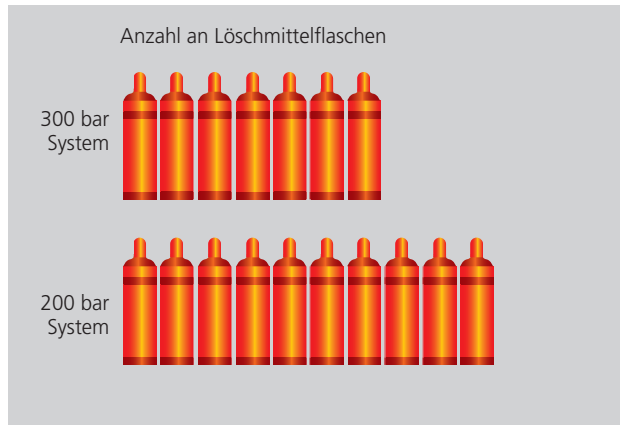
Argonite-Systeme bestehen aus einer oder mehreren Druckgasflaschen, die über ein Sammelrohr miteinander verbunden sind. Die Auslösung des Systems erfolgt entweder manuell oder automatisch über eine Brandmelderzentrale, wobei das Gas über ein fest installiertes Rohrleitungs- und Düsennetz in den zu schützenden Bereich verteilt wird. Die Schutz- und

Löscheigenschaften von Argonite führen zu einer schnellen Erstückung des Brandes.

Falls innerhalb eines Gebäudes mehr als nur ein Bereich zu schützen ist, kann eine Mehrbereichsanlage eingesetzt werden; hierbei erfolgt eine Löschmittelbevorratung für den größten Löschbereich. Über Löschmittelmengensteuerventile

werden nur die für den jeweiligen Löschbereich erforderlichen Argonite-Flaschen geöffnet. Über Bereichsventile gesteuert wird das Löschmittel in den jeweils zu schützenden Löschbereich eingebracht.

Unter der Voraussetzung, dass zu keinem Zeitpunkt die Gefahr eines Brandes innerhalb der Anlage besteht, können die Kosten des Brandschutzsystems auf diese Weise erheblich reduziert werden.



Durch den Einsatz des 300 bar Argonite-Systems kann die Anzahl der Löschmittelbehälter um 30% reduziert werden. Dadurch wird Platz geschaffen für eine alternative Nutzung oder eine Einsparung von Baunebenkosten. Weniger Flaschen bedeuten auch geringere Kosten für Transport, Montage, Wartung und nach einem Löscheinsatz einen geringeren Montageaufwand beim Flaschenwechsel. Schnell und kostengünstig ist die Löschanlage wieder betriebsbereit.

Brandenschutz geeignet. Sie wurden speziell zum Schutz gegen hohe Temperaturen und Brände zu verheerenden Konsequenzen weit über die Kosten durch den Branden können.

Systemdesign

Das auf einer Mischung von 50% Stickstoff und 50% Argon basierende Argonite-Feuerlöschsystem reduziert die Sauerstoffkonzentration auf einen Wert, dem Personen für kürzere Zeiträume akzeptierbar ausgesetzt werden können. Es löscht den Brand schnell und effektiv ohne schädliche Einflüsse auf das Personal.

Nach Kenntnis der Größe und Komplexität des zu schützenden Bereiches, der bestehenden Brandgefahren sowie der Anforderungen der örtlichen Zulassungsbehörde wird ein spezielles Computerprogramm zur Bestimmung der Größe und der Geometrie der Hardware des Argonite-Systems eingesetzt.

Argonite-Ventile

Die Konstruktion der Ventile gestattet weltweit die Wiederbefüllung der Löschmittelbehälter ohne besondere Austauschteile.

Der Löschmitteldruck ist durch ein leicht abzulesendes Anzeigemanometer bequem festzustellen, und ein serienmäßig installierter Druckschalter ermöglicht die Fernüberwachung der Funktionsfähigkeit des Systems.

Zulassungen

Argonite wurde von bedeutenden internationalen Behörden und Klassifizierungsgesellschaften zugelassen und/oder zertifiziert. Zu diesen gehören NFPA, DNV, Lloyds Register, Bureau Veritas, The Loss Prevention Certification Board, CNPP und die Environmental Protection Agency (EPA).

Das Argonite-System entspricht allen national und international geltenden Richtlinien und Normen.





Kidde Brand- und Explosionsschutz GmbH
Harkortstr. 3 • 40880 Ratingen
Tel +49 (0)2102 57 90-0 • Fax +49 (0)2102 57 90-109
info@kidde.de • www.kidde.de

Kidde Brand- und Explosionsschutz GmbH
Vertriebsbüro Süd
Steinerne Furt 78 • 86167 Augsburg
Tel +49 (0)821 74 82 95-0 • Fax +49 (0)821 74 82 95-10

Änderungen vorbehalten!

Bei den in dieser Broschüre enthaltenen Informationen handelt es sich lediglich um allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, die in der hier beschriebenen Form nicht immer auf den konkreten Anwendungsfall zutreffen und/oder die sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Abschluss eines Vertrages ausdrücklich vereinbart werden.

Stand: September 2006